



Prot. Nr. PH/FL/MV/32.01.29/201318

Bozen, 25. März 2014

Bearbeitet von:
Martina Veit
Tel. 0471 417 662
Martina.Veit@schule.suedtirol.it

An die Schulführungskräfte der Grundschul-
und Schulsprengel, Mittel- und Oberschulen

An die Direktorinnen und Direktoren der
gleichgestellten Grund-, Mittel- und
Oberschulen

Mitteilung

Datenerhebung Inklusion für den Stellenplan – neue Verwaltungsdatei

Sehr geehrte Frau Direktorin,
sehr geehrter Herr Direktor,

wie bereits angekündigt, wird das Deutsche Schulamt die benötigten Daten zur Inklusion in Zukunft ausschließlich über eine einheitliche Verwaltungsdatei erheben. Diese Datei kann den einzelnen Schulen auch eine Hilfe bei der Gesamtübersicht über den Inklusionsbereich sein. Sie finden diese Datei ab jetzt im **Öffentlichen Ordner 053.000** (Fachstelle für Inklusion und Gesundheitsförderung). An der gleichen Stelle finden Sie auch eine Datei mit Hilfen für die Arbeit mit dieser Verwaltungsdatei.

Terminplan für die Datenerhebung im April 2014

Letzter Termin für die Übermittlung der vollständig ausgefüllten Datei, die auch die Anträge um Zuweisung von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen für Integration enthält, ist

- für die Unterstufe: **Mittwoch, 2. April 2014**
- für die Oberstufe: **Mittwoch, 9. April 2014**

Bitte beachten Sie, dass die Übermittlung ausschließlich über die Verwaltungsdatei mit dem Schaltknopf **„Datei für die Fachstelle erstellen und übermitteln“** erfolgen darf. Alle Zusendungen mittels einer eigenen E-Mail werden nicht berücksichtigt.

Mit dem Übermitteln der Datei bestätigt die Schulführungskraft die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten und der Anträge um Stunden für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Integration.

Was kommt in diese Datei?

In die Datei kommen Daten zu allen Schülerinnen und Schülern der einzelnen Schuldirektion, für die ein Individueller Bildungsplan (IBP) auf der Grundlage eines diagnostischen Dokuments erstellt werden muss. (Funktionsdiagnose, Funktionsbeschreibung, klinisch-psychologischer Befund). Je Schüler oder Schülerin wird eine Zeile ausgefüllt. Pro Schuldirektion wird eine einzige Datei erstellt.

Datenschutz

Das Deutsche Schulamt erhält nur jene Daten, die für die institutionellen Aufgaben notwendig sind und den Datenschutzbestimmungen entsprechen. Deswegen werden die Informationen aus den Feldern



<Geburtsdatum>, <Anmerkung 1>, <Anmerkung 2> und <Anmerkung 3> nicht ans Schulamt übermittelt. Die Identifikation der einzelnen Schülerinnen und Schüler erfolgt ausschließlich über den sechststelligen Zahlencode.

Hinweise fürs Versenden der Verwaltungsdatei

Die neue Verwaltungsdatei zur Inklusion darf nur in den von der Fachstelle festgelegten Zeiträumen über den Schaltknopf „Datei für die Fachstelle erstellen und übermitteln“ versendet werden. Bitte kontrollieren Sie die Inhalte vor dem Versenden und verschicken Sie diese Datei zum jeweiligen Erhebungszeitpunkt nur ein einziges Mal. Nach dem Ende der Übermittlungsfrist wird das Postfach geschlossen und Sie erhalten beim erneuten Versuch der Übermittlung eine automatisch generierte E-Mail mit der Information, dass das Postfach nicht erreicht werden kann.

Übermittlung von zusätzlichen Unterlagen zu einzelnen Schülern und Schülerinnen

Wenn neue diagnostische Dokumente auf der Grundlage des Gesetzes 104/1992 (Funktionsdiagnose, FEP, eventuell Aktualisierung und Zusatzdiagnose) an der Schule eingehen, versehen Sie diese bitte mit den Schülercode und schicken Sie die Unterlagen unverzüglich **entweder** in Papierform an die Fachstelle für Integration **oder** eingescannt an das elektronische Postfach Sa.Dienststelle@schule.suedtirol.it. Diese Dokumente werden gegebenenfalls auch für die Bearbeitung der Anträge bezüglich der Stunden für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Integration verwendet.

Bei klinisch-psychologischen Befunden oder ehemaligen Funktionsbeschreibungen benötigen wir keinerlei Unterlagen.

Hilfestellungen

Falls Sie Unsicherheiten oder Zweifel beim Ausfüllen der Datei haben, finden Sie Hilfe in der „Anleitung für das Ausfüllen der Verwaltungsdatei zur Inklusion“ (Öffentlicher Ordner 053.000). Weitere Fragen können evtl. beim Informationstreffen am **31. März 2014** geklärt werden. Die Einladung dazu haben Sie bereits erhalten.

Sollten danach immer noch inhaltliche Fragen offen bleiben, können Sie sich gerne an Frau Martina Veit wenden. (0471 417662, Martina.Veit@schule.suedtirol.it, Montag und Mittwoch ganztägig, Donnerstag vormittags).

Für rein technische Fragen zur Datei wenden Sie sich bitte an Herrn Anton Estfeller, der diese Datei erstellt hat (0471 417603, Anton.Estfeller@schule.suedtirol.it).

Sollten Sie bei der Arbeit mit der Datei auf einige noch vorhandene „Kinderkrankheiten“ stoßen, melden Sie diese bitte per E-Mail an Frau Veit, damit die Datei laufend verbessert werden kann.

Danke für Ihre Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Der Schulamtsleiter

Dr. Peter Höllrigl
i. A. Insp. Dr. Franz Lemayr